

Intro

Einzug mit Bauwerkzeug, Schubkarre, Schaufel, Besen, Warnwesten, Helme...

„Hallo, wurdet Ihr auch zur Glaubens-Baustelle eingeladen?“

„Ja, als ob die Baustellen draußen nicht genug sind.“

„Ganz Isenbüttel ist eine Baustelle und jetzt sollen wir hier auch noch anfangen!“

...

„Hi Ihr Lieben, schön dass Ihr da seid. Aber, was wollt Ihr denn mit Schaufeln und Hacke?“

„Na ja, wir wollten uns doch zur Glaubensbaustelle treffen. Sag bloß, Du hast nichts mitgebracht?“

„Ich bin mir nicht sicher, ob Schaufel und Hacke die richtigen Werkzeuge für eine Glaubensbaustelle sind. Aber als Metapher sicherlich dienlich. Denn beim Glauben ist es ähnlich wie beim Haus- oder Straßenbau. Vorhandenes will gepflegt oder muss saniert werden, neue Wege wollen entdeckt und ausgebaut werden, es gilt den Raum unserer Gottesbeziehung zu gestalten, Gemeinschaft braucht ein Zuhause, usw.“

„Wenn ich mir die Bibel so anschau, enthält sie wahnsinnig viele Baupläne. Viele Beschreibungen, wie Leben gelingen kann, worauf ich achten sollte, was mir hilft, wie Gemeinschaft funktioniert und und und. Ein richtiger Schatz mit Bauplänen und Betriebsanleitungen.“

„Welche Werkzeuge helfen euch denn bei euren Glaubensbaustellen?“

Jeder auf seinen Beitrag hinweisen...

„Klingt ja spannend. Aber wollen wir nicht erst einmal alle Gottesdienstteilnehmer begrüßen, bevor wir einen Einblick in unsere Baustellen geben?“

Herzlich willkommen zum heutigen Godi anders mit dem Thema Baustelle Glaube.

Lassen Sie sich ein Stück auf einzelne Baustellen entführen und klauen Sie gern so viele Ideen und Anregungen, wie Sie möchten.

Für die musikalische Farbgestaltung unserer Baustellen sorgt unsere abwechslungsreiche Band Klangfarben. Vielen Dank, dass Ihr wieder dabei seid!